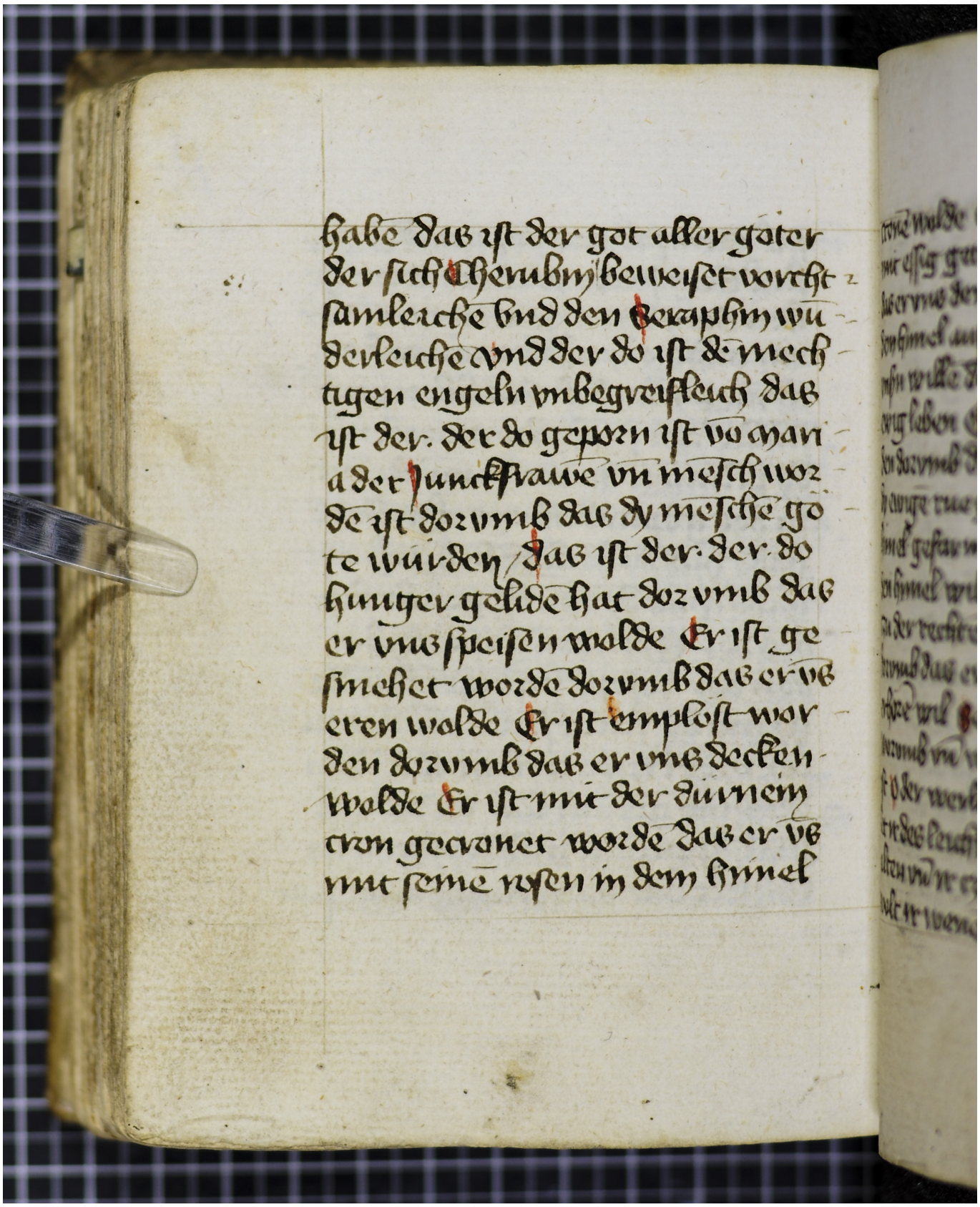
Böhmen (?), 1. Viertel 15. Jh. (Nachträge: Melk, 2. Viertel 15. Jh.)

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



habe das ist der got aller göter
der sich Cherubim beweiset vorcht
samlerche vnd den Seraphim wu
derleuche vnd der do ist & mech
tigen engeln vnbegreifleuch das
ist der. der do geporn ist von ma
a der junckfraw vn mesch wor
de ist dorvmb das dy mesche go
te wurden das ist der. der. do
hunger gelide hat dorvmb das
er vns speisen wolde Er ist ge
smechet worde dorvmb das er ve
eren wolde Er ist emploßt wor
den dorvmb das er vns decken
wolde Er ist mit der durnein
cron gecronet worde das er vb
rnut seine rosen in dem himel